

## Logistikcenter in Müllendorf

## Taus-Gruppe investiert 36 Millionen €

Aus vier  
mach eins: Die  
MTH-Gruppe  
zentriert ihre  
zerstreute  
Logistik im  
Nordburgenland.

Von einem zentralen Standort aus sollen künftig die Handelsunternehmen Libro, Pagro und eplus, die zur MTH-Holding von Josef Taus gehören, beliefert werden. In Müllendorf im nördlichen Burgenland entsteht dafür auf rund 51.000 Quadratmetern ein neues hochmodernes und leistungsfähiges Zentrallager für den österreichischen Markt. Dabei wird das Lagerverwaltungssystem Metalag der Wiener Firma Metasyst zum Einsatz kommen.

Bisher haben die drei Unternehmen Libro, Pagro und eplus ihre Lager auf vier verschiedenen Standorten betrieben. Dadurch entstanden der MTH-Gruppe hohe Kosten durch mehrfache Verwaltung, aufwändige interne Logistikprozesse und durch den hohen Zwischenlagerverkehr der Lkw. Müllendorf in Nähe von Eisenstadt hat sich bei der Standortsuche als geeignete Wahl erwiesen. Ein entscheidender Faktor war die verkehrsgünstige Lage mit einem Autobahnanschluss. In

unmittelbarer Nähe befindet sich ein Großlager von Lidl und das Logistikcenter von Leuchtenspezialist Kolarz, der auch Kunde von Metasyst ist.

In den Hauptfunktionen wird das neue Logistikzentrum die Warenlagerung und die filial- und kundengerechte Kommissionierung, den Versand- sowie die Transportabwicklung für die österreichweite Versorgung der Filialbereiche Libro und Pagro sowie für den Versandbereich eplus übernehmen. Die Firma Metasyst Informatik GmbH

aus Wien wird das Metalag Lagerverwaltungssystem liefern, als Generalunternehmer fungiert die MLOG Logistics aus Neustadt.

Nach Fertigstellung des neuen Logistikzentrums im Herbst 2011 soll das Lager auf einer Fläche von rund 23.000 Quadratmetern

Arbeitsplätze für 85 Mitarbeiter bieten. Langfristig sollen dort etwa 125 Menschen Arbeit finden. Geplant ist ein modernes automatisches Hochregallager für rund 17.000 Palettenstellplätze in einer Höhe von 26 Metern über dem Grund und eine automatische Hochleistungs-Sortieranlage für etwa 20.000 Stück in der Stunde. Der manuelle Lagerbetrieb wird beleglos über Funkscannerterminals abgewickelt werden.

**Förderung** Die MTH-Gruppe investiert in Müllendorf etwa 36 Millionen €. Das Projekt wird von der EU, dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), dem Bund und dem



**Grundsteinlegung** des Zentralagers für Libro, Pagro und eplus: (v.l.) Wibag-Direktor Peter Schmitl, Josef Taus, Bürgermeister Werner Huf, Landeshauptmann Hans Niessl, Ferdinand Hager, Martin Waldhäusl, Landeshauptmann-Stellvertreter Franz Steindl und Thomas Zechner

Land Burgenland gefördert. Die Förderquote beträgt zirka zwölf Prozent.

Metalag von Metasyst bietet die Schnittstellen zu SAP sowie zum Rewe Warenwirtschaftssystem, die bei diesem Projekt enorm wichtig sind. Auch beim Unternehmen Pfennigpfeifer in Dresden, das ebenfalls zur MTH-Gruppe gehört, ist Metalag im Einsatz.

Durch die Zusammenführung der bestehenden Lagerstandorte auf ein Lager sollen Synergie-Effekte bei Lagerhaltung und Transport im Ausmaß von rund 20 Prozent pro Jahr erreicht werden. Die Transportkosten können wesentlich reduziert werden.

### ► Metasyst

## Modernisierung von Lagern im Visier

Jetzt im Oktober feiert die Metasyst Informatik GmbH ihr 20-jähriges Firmenbestehen. 200 Projekte hat das Wiener Familienunternehmen, das von Karl Kaufmann geleitet wird, in dieser Zeit umgesetzt. Spezialisiert ist Metasyst auf Inhouse Logistik. 30 Mitarbeiter setzen jährlich zwei Millionen € um.

Während der große Wettbewerb - Firmen wie Schäfer oder Knapp in der

Steiermark - auf Vollautomatisierung setzen, legt Kaufmann Wert auf Modernisierung von Lagern. „In vielen Betrieben besteht hier Nachholbedarf“, sagt Kaufmann. Aber in der Wirtschaftskrise 2009 hatte man zu kämpfen, weil viele Unternehmen Investitionen zurückgestellt hatten. „Dabei hätten Unternehmen gerade diese Zeit nützen können, um ihre Prozesse in Ordnung zu bringen“, betont Kaufmann.

Metasyst verwirklicht der-

zeit Projekte für den steirischen Verpacker Wolf Plastics in Ungarn, Rumänien und Österreich. Im Rinterzelt in Wien hat Kaufmann einen Auftrag von Kärcher im Rahmen von deren Internationalisierungsstrategie ergattert. Für die Brau Union baut Metasyst in Wieselburg ein neues Staplerleitsystem. Für den Großhändler Schuller eh klar GmbH wird in St. Florian ein Lagerverwaltungssystem eingerichtet.